

# Staatliche Steuerung über Leistungsvereinbarungen in der Schweiz

Prof. Dr. Ulrich Gäbler, Rektor

8.11.2005

Österreichischer Wissenschaftsrat

### Universitäten und Eidgenössische Hochschulen

Total Studierende: 112'000

<b>Bund</b>	<b>Eidg. Technische Hochschule Zürich</b> <b>École polytechnique fédérale Lausanne</b>
<b>Kantone</b>	<b>Universität Basel</b>
	<b>Universität Zürich</b>
	<b>Universität Bern</b>
	<b>Université de Genève</b>
	<b>Université de Fribourg</b>
	<b>Université de Lausanne</b>
	<b>Universität St. Gallen</b>
	<b>Université de Neuchâtel</b>
	<b>Università della Svizzera Italiana</b>
	<b>Universität Luzern</b>

# Eidgenössische Hochschulen und Kantonale Universitäten

**Unterschiedliche Prozessabläufe**

**Unterschiedliche Steuerung**

## Eidgenössische Hochschulen

### Leistungsvereinbarung

**Erlass:** Bundesversammlung auf Vorschlag Bundesrat

**Grundlage:** **ETH-Gesetz** revidierte Fassung 2003  
([http://www.admin.ch/ch/d/sr/c414\\_110.html](http://www.admin.ch/ch/d/sr/c414_110.html))

**Gültigkeit:** Vier Jahre

**Regelung:** **Schwerpunkte und Ziele in Lehre, Forschung,  
Dienstleistung während der Leistungsperiode**  
**Bestimmung der Grundsätze der Mittelzuteilung**  
**Festlegung der Methoden und Kriterien der  
Leistungsüberprüfung**

## Kantonale Universitäten

### Finanzierung über

- Träger
- Bund
- Interuniversitäre Vereinbarung (Kantonsverträge)
- Drittmittel
- Kapitalerträge
- Dienstleistungen
- Gebühren

### Beispiel Universität Basel (ohne klinische Medizin)

Träger (BS/BL)	CHF 230.7 Mio.
Bund Grundbeiträge	39.5 Mio.
Interuniversitäre Vereinbarung (IUV)	34.0 Mio.
<b>Total</b>	<b>304.2 Mio.</b>

Drittmittel	CHF 85.2 Mio.
Kapitalerträge	4.5 Mio.
Dienstleistungen	16.7 Mio.
Gebühren	13.4 Mio.
<b>Total</b>	<b>119.8 Mio.</b>

### Kantonale Universitäten

#### Leistungssteuerung durch den Bund:

#### Leistungsabhängige Grundbeiträge

#### Indikatoren

**Lehre 70 %**

**Forschung 30 %**

#### Basis Studierendenzahlen

- Nach Fachbereich gewichtet
- 60 % proportional zu allen Studierenden
- 10 % proportional zu ausländischen Studierenden

- Projekte SNF/KTI 20 %
- Projekte EU 5 %
- Sonstige Drittmittel 5 %

### Kantonale Universitäten

#### Interuniversitäre Vereinbarung:

Abgeltung der von den Hochschulkantonen erbrachten Leistung. Diese bemisst sich in nach Fachrichtungen abgestuften Beiträgen, welche die Heimatkantone für ihre Studierenden den entsprechenden Hochschulkantonen zu leisten haben.

**Leistungsdauer:** 12 Semester

#### Abstufung nach Fachbereichen:

Geistes- und Sozialwissenschaften	CHF	10'090
Naturwissenschaften		24'430
Medizin		48'860

## Universität Basel

### Ab 2007:

- **Zwei Trägerkantone**
- **ein Staatsvertrag**
- **eine Leistungsvereinbarung**

### Universität Basel (2007)

#### Leistungsvereinbarung:

**Erlass:** Trägerkantone nach Genehmigung durch Parlamente

**Grundlage:** Staatsvertrag BS/BL

**Gültigkeit:** Vier Jahre

**Regelung:**

- allgemeine universitätspolitische Zielsetzung
- die von der Universität zu erbringenden Leistungen und die dafür geltenden Indikatoren
- die zugeteilten Mittel für die Auftragsperiode
- die jährlichen Beiträge
- die Modalitäten der Berichterstattung

## Universität Basel (2007)

### Beispiele von Indikatoren:

<b>Lehre:</b>	<b>Studierendenzahl aus anderen Kantonen Anzahl ausländischer Studierender durchschnittliche Studiendauer Anzahl Graduate Schools</b>
<b>Forschung:</b>	<b>Anteil Fördermittel SNF/KTI, EU, Drittmittel Anzahl auswärtiger Postdocs Mittelverteilung innerhalb der Schwerpunkte</b>
<b>Dienstleistung:</b>	<b>Verträge mit Fachhochschulen und Wirtschaft</b>
<b>Führung:</b>	<b>Frauenanteil bei den Dozierenden Jährlicher Qualitätsbericht</b>

### Probleme

- **Verschiedene Finanzierungsquellen**  
**Verschiedene oder gar sich widerstrebende Interessen**
- **Umfang der durch Vereinbarungen geregelten Leistungen respektive Abgeltungen**  
**Sonderprogramme der Träger**
- **Vergleichbarkeit**  
**Berichtswesen**